

176954-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Computeranlagen und Zubehör – Lieferung und Inbetriebnahme von IT-Hardware-Komponenten im Rahmen des Digitalpaktes für die Schulen der Stadt Tett nang

OJ S 60/2024 25/03/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Tett nang

E-Mail: kontakt@abakus-consulting.org

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung und Inbetriebnahme von IT-Hardware-Komponenten im Rahmen des Digitalpaktes für die Schulen der Stadt Tett nang

Beschreibung: Die Schulen der Stadt Tett nang solle auf Grundlage des „DigitalPakt Schulen“ mit Medien- und Präsentationstechnik, Netzwerktechnik sowie mobilen Endgeräten ausgestattet werden:

Kennung des Verfahrens: 739cd251-3f85-4976-b65a-e3f1d755e09e

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bodenseekreis (DE147)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 986 600,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 986 600,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland), Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis

dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche),
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden]
Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Verstoß gegen Landestariftreue und Vergabegesetz (LTMG), Verstoß gegen Mindestlohngesetz

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lieferung, Aufbau, Installation und Inbetriebnahme von Präsentationstechnik
Beschreibung: Lieferung von Anzeige- und Interaktionsgeräten Wandhalterungen
Dokumentenkameras (Elmo L-12W) Lautsprechern Air Servern
Interne Kennung: Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 32323100 Farbbildmonitore
Optionen:
Beschreibung der Optionen: Ausstattungsvarianten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bodenseekreis (DE147)
Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung muss ein Nachweis vorgelegt werden, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist (Handelsregisterauszug, nicht älter als 1 Jahr).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung mit folgenden Deckungs-summen: o Für Sach- und Vermögensschäden min. 1.000.000 € je Schadensereignis o Für Personenschäden min. 1.000.000 € je Schadensereignis oder o Einreichung einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall ggf. bestehende Unterdeckungen an die oben aufgeführten Deckungssummen angepasst werden und der Nachweis dieser Anpassung der AG noch vor Abschluss des ersten Einzelkaufvertrages vorgelegt wird.
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Einreichung eines Bonitätsnachweises

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorlage eines Bonitätsnachweises über eine Eigenauskunft einer Wirtschaftsaus-kunft (z.B. Creditreform, Bürgel) oder gleichwertiger Nachweis einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus dem Land, in dem der Bewerber angemeldet ist (nicht äl-ter als 1 Jahr) - Mindestanforderung: Bonitätsindex mindestens „mittlere Bonität“

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Unternehmenszertifizierung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der aktuellen Unternehmenszertifizierung als Partner für den Vertrieb der angebotenen Produkte durch den Hersteller autorisiert ist, oder falls der Bieter selbst Hersteller ist, eine entsprechende Eigenerklärung

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis von zwei vergleichbaren Referenzprojekten über die Lieferung, Integration und Inbetriebnahme der ausgeschriebenen IT-Hardware für Schulen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis von zwei vergleichbaren Referenzprojekten über die Lieferung, Integration und Inbetriebnahme der ausgeschriebenen IT-Hardware für Schulen Mindestanforderungen an die Referenzprojekte: • Projekt aus den vergangenen 3 Jahren (zurück bis längstens 2020) • Auftragsvolumen nicht unter 300.000, - Euro für die Gesamtlaufzeit • Projektinhalt ist die Lieferung, Aufbau und Inbetriebnahme von Präsentationstechnik (Los1) u auf Grundlage des Digitalpakt Schule • Projektinhalt sind Supportleistungen

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot unter Berücksichtigung des Preises und der Qualität der Leistung erteilt. Die Angebote werden nach der „Einfachen Richtwertmethode“ gem. UfAB 2018, d.h. es wird das Preis-Leistungs-Verhältnis gebildet. Dabei wird jeweils eine Kennzahl Z für das Leistungs-Preis-Verhältnis ermittelt. Das Angebot mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis den Zuschlag.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/04/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://it-vergabe.eu/vergabe/vorgaben/f219ddcc55955321c3e0e15a4bab74cb>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://it-vergabe.eu/vergabe/angebot/f219ddcc55955321c3e0e15a4bab74cb>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/04/2024 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es ist nicht ausgeschlossen, dass fehlende Nachweise und Erklärungen zum Nachweis der Eignung nachgefordert werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 22/04/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nachprüfungsantrag vor, zuständigen

Vergabekammer ist nur zulässig ist, soweit der Antragsteller - den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - den Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, stellt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Auf die Regelungen in §§ 160, 161 GWB wird ausdrücklich hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: abakus Consulting GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: abakus Consulting GmbH

Beschaffungsdienstleister: abakus Consulting GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Lieferung, Integration und Inbetriebnahme von Netzwerktechnik wie Server, NAS, Switche und Accesspoints

Beschreibung: Lieferung von -U6-Enterprise WLAN Accesspoints - 1 Server - 1 NAS

Interne Kennung: Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bodenseekreis (DE147)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung muss ein Nachweis vorgelegt werden, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist (Handelsregisterauszug, nicht älter als 1 Jahr).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer

Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung mit folgenden Deckungssummen: o Für Sach- und Vermögensschäden min. 1.000.000 € je Schadensereignis o Für Personenschäden min.

1.000.000 € je Schadensereignis oder o Einreichung einer Eigenerklärung, dass im

Auftragsfall ggf. bestehende Unterdeckungen an die oben aufgeführten Deckungssummen angepasst werden und der Nachweis dieser Anpassung der AG noch vor Abschluss des ersten Einzelkaufvertrages vorgelegt wird.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Vorlage eines Bonitätsnachweises

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorlage eines Bonitätsnachweises über eine Eigenauskunft einer Wirtschaftsaus-kunft (z.B. Creditreform, Bürgel) oder gleichwertiger Nachweis einer Wirtschafts-prüfungsgesellschaft aus dem Land, in dem der Bewerber angemeldet ist (nicht äl-ter als 1 Jahr) - Mindestanforderung: Bonitätsindex mindestens „mittlere Bonität“

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Unternehmenszertifizierung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der aktuellen Unternehmenszertifizierung als Partner für den Vertrieb der angebotenen Produkte durch den Hersteller autorisiert ist, oder falls der Bieter selbst Hersteller ist, eine entsprechende Eigenerklärung

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis von zwei vergleichbaren Referenzprojekten über die Lieferung, Integration und Inbetriebnahme der ausgeschriebenen IT-Hardware für Schulen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis von zwei vergleichbaren Referenzprojekten über die Lieferung, Integration und Inbetriebnahme der ausgeschriebenen IT-Hardware für Schulen. Mindestanforderungen an die Referenzprojekte: • Projekt aus den vergangenen 3 Jahren (zurück bis längstens 2020) • Auftragsvolumen nicht unter 300.000,- Euro für die Gesamtlaufzeit • Projektinhalt ist die Lieferung, Aufbau und Inbetriebnahme v Netzwerktechnik (Los 2) auf Grundlage des Digitalpakt Schule • Projektinhalt sind Supportleistungen

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot unter Berücksichtigung des Preises und der Qualität der Leistung erteilt. Die Angebote werden nach der „Einfachen Richtwertmethode“ gem. UfAB 2018, d.h. es wird das Preis-Leistungs-Verhältnis gebildet. Dabei wird jeweils eine Kennzahl Z für das Leistungs-Preis-Verhältnis ermittelt. Das Angebot mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis den Zuschlag.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://it-vergabe.eu/vergabe/vorgaben/f219ddcc55955321c3e0e15a4bab74cb>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://it-vergabe.eu/vergabe/angebot/f219ddcc55955321c3e0e15a4bab74cb>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/04/2024 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es ist nicht ausgeschlossen, dass fehlende Nachweise und Erklärungen zur Eignung nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag vor, der zuständigen Vergabekammer nur zulässig ist, soweit der Antragsteller - den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - den Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, stellt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Auf die Regelungen in §§ 160, 161 GWB wird ausdrücklich hingewiesen.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: abakus Consulting GmbH

Beschaffungsdienstleister: abakus Consulting GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Lieferung von Mobilien Endgeräten und iPads

Beschreibung: Lieferung von - Notebooks - iPads - und Zubehör

Interne Kennung: LOs 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bodenseekreis (DE147)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung muss ein Nachweis vorgelegt werden, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist (Handelsregisterauszug, nicht älter als 1 Jahr).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer

Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung mit folgenden Deckungssummen: o Für Sach- und Vermögensschäden min. 1.000.000 € je Schadensereignis o Für Personenschäden min.

1.000.000 € je Schadensereignis oder o Einreichung einer Eigenerklärung, dass im

Auftragsfall ggf. bestehende Unterdeckungen an die oben aufgeführten Deckungssummen angepasst werden und der Nachweis dieser Anpassung der AG noch vor Abschluss des ersten Einzelkaufvertrages vorgelegt wird.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Vorlage eines Bonitätsnachweises

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorlage eines Bonitätsnachweises über eine

Eigenauskunft einer Wirtschaftsauskunft (z.B. Creditreform, Bürgel) oder gleichwertiger

Nachweis einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus dem Land, in dem der Bewerber

angemeldet ist (nicht älter als 1 Jahr) Mindestanforderung: Bonitätsindex mindestens

„mittlere Bonität“

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Unternehmenszertifizierung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der aktuellen Unternehmenszertifizierung als Partner für den Vertrieb der angebotenen Produkte durch den Hersteller autorisiert ist, oder falls der Bieter selbst Hersteller ist, eine entsprechende Eigenerklärung
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis von zwei vergleichbaren Referenzprojekten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis von zwei vergleichbaren Referenzprojekten über die Lieferung, Integration und Inbetriebnahme der ausgeschriebenen IT-Hardware für Schulen. Mindestanforderungen an die Referenzprojekte: • Projekt aus den vergangenen 3 Jahren (zurück bis längstens 2020) • Auftragsvolumen nicht unter 300.000, - Euro für die Gesamtlaufzeit • Projektinhalt ist die Lieferung, mobilen Endgeräten und iPads (Los 3) auf Grundlage des Digitalpakt Schule • Projektinhalt sind Supportleistungen

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot unter Berücksichtigung des Preises und der Qualität der Leistung erteilt. Die Angebote werden nach der „Einfachen Richtwertmethode“ gem. UfAB 2018, d.h. es wird das Preis-Leistungs-Verhältnis gebildet. Dabei wird jeweils eine Kennzahl Z für das Leistungs-Preis-Verhältnis ermittelt. Das Angebot mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis den Zuschlag.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://it-vergabe.eu/vergabe/vorgaben/f219ddcc55955321c3e0e15a4bab74cb>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://it-vergabe.eu/vergabe/angebot/f219ddcc55955321c3e0e15a4bab74cb>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/04/2024 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es ist nicht ausgeschlossen, dass fehlende Nachweise und Erklärungen zur Eignung nachgefordert werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 22/04/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Beschaffungsdienstleister: abakus Consulting GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Tettnang

Registrierungsnummer: DE145372364.

Abteilung: Amt für Personal, Organisation und IT

Stadt: Tettnang

Postleitzahl: 88069

Land, Gliederung (NUTS): Bodenseekreis (DE147)

Land: Deutschland

E-Mail: kontakt@abakus-consulting.org

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: abakus Consulting GmbH

Registrierungsnummer: UST-IdNr. DE315666280

Postanschrift: Friedhofstraße 20

Stadt: Ravensburg

Postleitzahl: 88212

Land, Gliederung (NUTS): Ravensburg (DE148)

Land: Deutschland

E-Mail: kontakt@abakus-consulting.org

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.abakus-consulting.org>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium
Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: 0721 926-8730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0677886c-4f5a-46da-92ad-db1800372a17 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/03/2024 00:00:00 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 176954-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 60/2024
Datum der Veröffentlichung: 25/03/2024